

Gemeindevertretung  
der Gemeinde Großbeeren  
Fraktion der CDU



**CDU** Großbeeren

CDU Fraktion  
Günter Henkel  
Sperberweg 7B  
14979 Großbeeren

Dirk Steinhausen  
Bahnhofstraße 6A  
15831 Diedersdorf

Herr  
Ralf Pächtnatz-Löwendorf  
-Vorsitzender der Gemeindevertretung Großbeeren-

Am Rathaus 1  
14979 Großbeeren

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Datum  
29.07.2010

**Antrag: Schaffung Haushaltsstelle Erwerb LKW Führerschein**

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

„Bei nächster Gelegenheit ist in die Haushaltssatzung der Gemeinde Großbeeren eine Haushaltsstelle aufzunehmen, die Kameraden der Feuerwehr beim Erwerb des LKW Führerscheines mit jeweils bis zu 3.000 € unterstützt. In diese Haushaltsstelle sind in den nächsten drei Jahren 9.000 € jährlich einzustellen.“

Begründung:

Die Großbeereener Wehren sind mit modernster Technik ausgestattet. Allerdings benötigen die Kameraden, um diese Technik zu bewegen, einen LKW-Führerschein. Darunter kann insbesondere am Tage, an dem die ehrenamtlichen Kameraden mit Führerschein auswärts arbeiten, die Einsatzbereitschaft leiden.

Abhilfe ist dadurch möglich, dass mehr Kameraden den notwendigen Führerschein erwerben. Ein solcher LKW-Führerschein kostet ca. 4.000 €. Da die Einsatzbereitschaft der Wehren im öffentlichen Interesse liegt, sollte die Gemeinde sich an diesen Kosten maßgeblich beteiligen. Ein Zuschuss von 75 %, höchstens jedoch 3.000 € gewährleistet sowohl diese Beteiligung als auch wegen des darüber hinaus notwendigen Eigenanteiles der Kameraden deren Motivation. Der Zuschuss sollte darüber hinaus an die Bedingung geknüpft sein, dass sich das Feuerwehrmitglied verpflichtet, mindestens fünf Jahre nach Erwerb des Führerscheins weiterhin aktiv in der Feuerwehr mitzuwirken. Bei einem früheren Ausscheiden wären pro angefangenem Jahr der Nichterfüllung dieser Verpflichtung 20% des gewährten Zuschusses zu erstatten.

Dieser Zuschuss kann dazu beitragen, die Großbeereener Wehren für Jugendliche attraktiver zu machen und damit zur Lösung des Nachwuchsproblems unserer Wehren beizutragen. Dabei sollte man davon ausgehen, dass eine Bezuschussung erst dann in Betracht kommt, wenn die Kameraden der Wehr seit mindestens zwei Jahren angehören.

gez. Dirk Steinhausen  
- Stellvertretender CDU Fraktionsvorsitzender-